

# CVP Parlamentarier gaben sich die Ehre

Am Montag, 18. Juni, führte die CVP Kanton Zug wieder ihren traditionellen Informations- und Gesprächsabend mit den CVP-Bundesparlamentariern durch.

**Rotkreuz** Das Timing für den Gesprächsabend vom 18. Juni 2018 in Rotkreuz mit den CVP-Bundesparlamentariern hätte nicht besser sein können: Den Steilpass dazu gab die eidg. Steuerverwaltung mit ihrer Fehlinformation zur Volksinitiative gegen die Heiratsstrafe; diese wurde 2016 von den Ständen angenommen, aber vom Volk mit 49,2 Prozent abgelehnt. Ständerat Peter Hegglin und Nationalrat Gerhard



*V.l.n.r.: Nationalrat Gerhard Pfister, Kantonsrat Andreas Hausheer und Ständerat Peter Hegglin.*

*z.Vg.*

Pfister zeigten auf, unter welchem Zeitdruck die Beschwerde, es standen nur drei Tage für eine begründete Stellungnahme zur Verfügung - eingereicht werden musste und wie die möglichen Chancen der Wiederholung der Abstimmung sind.

## **Aktuelle Themen**

Auf reges Interesse sind aber auch die Stellungnahmen und Erläuterungen der beiden CVP-Bundesparlamentarier zu Geschäften wie Steuerreform, Frauenquote und die Debatte zur Lohngerechtigkeit gestossen. Die Thematik öffentlicher Verkehr und Individualverkehr wurde anhand von Rotkreuz besprochen, wobei die Realisierung

des Zimmerbergtunnels einmal mehr gefordert wurde. Auch wenn die Nachtdebatte zur Selbstbestimmungsinitiative nicht gerade als Musterbeispiel für den Parlamentsbetrieb gelten kann, waren doch interessante Details über das Verhalten von Parteien und Politikern zu erfahren. Der von der CVP Rotkreuz organisierte Anlass zeigte einmal mehr, die Bürger schätzen den direkten Gedankenaustausch mit ihren Vertretern in Bundesbern. Der nächste Anlass «Neues aus Bern» folgt am 1. Oktober 2018, 19 Uhr, im Hotel Ochsen in Menzingen. Weiterführende Informationen siehe unter: [www-cvp-zug.ch](http://www-cvp-zug.ch)

*PD/DK*